



„Self- Check in“: Projekt mit Tücken

„Self- Check in“ bei der Bahn? Die DB Fernverkehr AG will das ausprobieren. Die zentrale Berufsgruppe Bordservice der EVG steht dem sehr kritisch gegenüber!

Aus unserer Sicht ist dieses Verfahren ungeeignet, da es zu unnötigen Diskussionen führt. Ein Beispiel: Da sitzen vier Reisende zusammen, aber es werden nur drei kontrolliert. Da stellt sich den anderen schon die Frage: „Warum das denn?“

Oder ein Ruhe suchender „Self Checker“ wird dennoch geweckt mit Zeitung, Restaurantwunsch und Goodie. Hier widersprechen sich die Zielsetzungen.

Auch würde in Kauf genommen, dass Reisende Fahrgelder vorenthalten oder missbräuchlich Bahncards benutzen, denn es werden noch nicht einmal personalisierte Kundendaten erhoben.

Hat der Fernverkehr die Einnahmen nicht nötig?

Wir leben Gemeinschaft